



Merkblatt zur Prüfung Geprüfter Fachwirt im E-Commerce oder Geprüfte Fachwirtin im E-Commerce

Schriftlicher Prüfungsteil

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Sie stehen vor Ihrer schriftlichen Prüfung in oben genannter Qualifikation. Wir haben Ihnen hier einige Informationen bezüglich Prüfungsablauf, Bestehen der Prüfung, u.v.m. zusammengestellt.

Die Prüfungsanforderungen sind in der entsprechenden Prüfungsordnung geregelt. Die Prüfungsinhalte beziehen sich daher nicht nur auf den im Unterricht vermittelten Stoff.

1. Wie laufen die Prüfungen ab?

Die Prüfung gliedert sich in folgende Handlungsbereiche:

1. Entwickeln von Strategien für den E-Commerce
2. Gestalten von Prozessen im E-Commerce
3. Analysieren und Weiterentwickeln von Prozessen im E-Commerce
4. Sicherstellen der Kommunikation und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sowie Führen von internen und externen Partnern. Organisation und Führung und Personal.

Die Gesamtprüfung wird in Form von schriftlichen und mündlichen Prüfungen durchgeführt.

Die Prüfungszeiten gliedern sich wie folgt:

Prüfungsleistungen	Dauer in Minuten	Hilfsmittel
Betriebliche Situationsbeschreibung; Aufgabenstellung 1	300	siehe Hilfsmittelliste *
Betriebliche Situationsbeschreibung; Aufgabenstellung 2	300	

* Hilfsmittelliste siehe Link:

<http://www.dihk-bildungs-gmbh.de/weiterbildung/pruefungen-von-a-z/>

2. Wann habe ich die Prüfung bestanden?

In jeder der Prüfungsleistungen (schriftlicher und mündlicher Prüfungsteil) sind mindestens ausreichende Leistungen (50 Punkte) nachzuweisen. Aus den Einzelnoten wird das arithmetische Mittel gebildet.

3. Rechenbeispiel für eine bestandene Prüfung:

Prüfungsbereich	Einzelnoten
Betriebliche Situationsbeschreibung; Aufgabenstellung 1	82
Betriebliche Situationsbeschreibung; Aufgabenstellung 2	73
Arithmetisches Mittel aus allen Punkten	(155:2) = 78 Punkte Note: 2,6

4. Wie oft kann ich Prüfungen wiederholen?

Ein nicht bestandener schriftlicher oder ein nicht bestandener mündlicher Prüfungsteil kann **zwei Mal** wiederholt werden.

5. Wie kann ich mich für eine Wiederholungsprüfung anmelden?

Für die **Anmeldung** zur Wiederholungsprüfung ist **jeder Teilnehmer selbst verantwortlich**. Es erfolgt **keine** automatische Erinnerung, Benachrichtigung oder Aufforderung durch die IHK Würzburg-Schweinfurt.

Die Anmeldung zur Wiederholungsprüfung muss innerhalb von zwei Jahren, gerechnet vom Tag der Feststellung des Ergebnisses der nicht bestandenen Prüfung, erfolgen.

Die Prüfungsanmeldung sowie Termine und Fristen finden Sie auf der Homepage unter:
<http://www.wuerzburg.ihk.de/fortbildungspruefungen>.

6. Bitte beachten Sie weiterhin:

- Bringen Sie zur Prüfung die Einladung und Ihren Personalausweis mit.
- Seien Sie rechtzeitig vor der Prüfungseinweisung am Prüfungsort, damit Einweisung und Belehrung planmäßig erfolgen können und Sie pünktlich zur bundeseinheitlich vorgegebenen Uhrzeit beginnen können.
- Während der Prüfungszeit müssen mitgeführte mobile Endgeräte ausgeschaltet und in den Rucksäcken oder Taschen verstaut werden. Zuwiderhandlung kann als Unterschleif gewertet werden und zum Nichtbestehen führen.
- Schreiben Sie auf jedes Lösungsblatt die Prüfungsnummer, die Ihnen in der Einladung zur Prüfung mitgeteilt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine für den Prüfungsausschuss nicht lesbare Prüfungsarbeit oder eine Prüfungsarbeit ohne Angabe der Prüfungsnummer mit der Note „ungenügend“ (0 Punkte) bewertet wird mit den sich aus der Prüfungsordnung ergebenden Rechtsfolgen.
- Die schriftlichen Prüfungen sind mit einem schwarzen oder blauen dokumentenechten Stift (z.B. Kugelschreiber) zu schreiben. Ausgenommen sind Zeichnungen, für die Bleistifte verwendet werden können.
- Papier zur Beantwortung der Prüfungsfragen wird zur Verfügung gestellt.
- Bei Aufgaben, die eine Aufzählung mit einer vorgegebenen Anzahl von Lösungen verlangen, werden nur die ersten geforderten Lösungen (richtig oder falsch) gewertet. Alle weiteren Aufzählungen werden gestrichen:

Beispiel:

„Nennen und erläutern Sie drei Beispiele für ...“

Lösung:

1. *wird bewertet*
2. *wird bewertet*
3. *wird bewertet*
4. **wird nicht bewertet**
5. **wird nicht bewertet**

Für Ihre bevorstehende Prüfung wünschen wir Ihnen viel Erfolg.



Merkblatt zur Prüfung Geprüfter Fachwirt im E-Commerce oder Geprüfte Fachwirtin im E-Commerce

Mündlicher Prüfungsteil

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Sie stehen vor Ihrer mündlichen Prüfung in oben aufgeführter Qualifikation. Wir haben Ihnen hier einige Informationen bezüglich Prüfungsablauf, Bestehen der Prüfung, u.v.m. zusammengestellt.

Die Prüfungsanforderungen und -inhalte sind in der entsprechenden Prüfungsordnung geregelt und beziehen sich daher nicht nur auf den im Unterricht vermittelten Stoff.

1. Was wird von mir in der mündlichen Prüfung verlangt?

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der schriftlichen Prüfungsteil abgelegt wurde.

Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einem Fachgespräch. Dabei soll nachgewiesen werden, dass eine komplexe Problemstellung der betrieblichen Praxis erfasst, dargestellt, beurteilt und gelöst werden kann.

Die Themenstellung muss sich auf einen der folgenden Handlungsbereich beziehen:

- „Entwickeln von Strategien für den E-Commerce“ nach § 5
- „Gestalten von Prozessen im E-Commerce“ nach § 6
- „Analysieren und Weiterentwickeln von Prozessen im E-Commerce“ nach § 7

Das Thema ist unter Angabe des gewählten Handlungsbereiches mit einer Kurzbeschreibung des Problems des Ziels und einer Gliederung **zum Termin der zweiten schriftlichen Prüfungsleistung** einzureichen.

Im Fachgespräch soll ausgehend von der Präsentation nachgewiesen werden, dass auch in weiteren Handlungsbereichen des E-Commerce komplexe fachliche Sachverhalte und Zusammenhänge beurteilt sowie Lösungen und Vorgehensweisen vorgeschlagen und begründet werden können.

2. Wie ist der Prüfungsablauf?

Die Präsentationszeit soll 10 Minuten nicht überschreiten.
Das Fachgespräch soll nicht länger als 20 Minuten dauern.

Schematisch kann der Prüfungsablauf wie folgt beschrieben werden:

1. Rüstzeit zur Vorbereitung der Präsentation Aufbau der Technik
2. Präsentation Ihres Themas und Ihrer Lösungsvorschläge
3. Überleitung ins Fachgespräch, d.h. Beantwortung zu Fragestellungen des Prüfungsausschuss.
4. Sie verlassen den Raum, der Prüfungsausschuss berät Ihre Bewertung.
5. Sie bekommen gleich im Anschluss Bescheid, ob Sie Ihre Prüfung bestanden haben. Die genaue Note erhalten Sie später schriftlich von der IHK.
6. Die prüfungsrelevanten Unterlagen (z.B. Ihre ausgedruckte Präsentation) geben Sie bei den Prüfern ab, damit diese archiviert werden können.

3. Welche technischen Rahmenbedingungen muss ich beachten? Welche Hilfsmittel sind zugelassen?

Im Prüfungsraum stehen Ihnen ein Visualizer, Flip-Chart, Pinwand und ein Whiteboard zur Verfügung. In den Räumlichkeiten ist ebenfalls ein Beamer/Smartboard (mit HDMI-Anschluss) vorhanden. Bitte bringen Sie Ihren eigenen mobiles Endgerät mit.

Zugelassen sind Präsentationsmaterialien (z.B. Folien, Folienstifte, Metaplankarten, Flipchartpapier und Schreibmaterial).

Bei der Vorbereitung der Präsentation ist eine Rüstzeit von fünf Minuten einzuhalten (Laptop anschließen, Pinwand stellen, Poster aufhängen etc.)

Falls Sie eine digitale Präsentation planen, ist zusätzlich ein konventioneller Vortrag für Flip-Chart und/oder Overhead-Projektor/Visualizer bereitzuhalten, damit auch bei technischen Probleme die Prüfung durchgeführt werden kann.

Bringen Sie Ihre Präsentation bitte ausgedruckt mit, da diese in Ihrer Prüfungsakte archiviert werden muss.

4. Was sind die Bewertungskriterien?

Das Ergebnis der mündlichen Prüfung setzt sich zusammen aus Präsentation und Fachgespräch.

Die Bewertungskriterien sind:

Präsentation:

- Aufbau und inhaltliche Struktur
- Präsentationstechnik (Medieneinsatz, Visualisierung, Körpersprache)
- Kommunikative Kompetenz (Sprachstil, Ausdrucksweise, Überzeugungsfähigkeit)

Fachgespräch:

- Fachlicher Hintergrund (Fach- und Sozialkompetenz)
- Begründung/Argumentation
- Thematische Durchdringung

Gewichtung: Für die Präsentation und das Fachgespräch werden jeweils maximal 100 Punkte vergeben. Aus den Einzelbewertungen der Präsentation und des Fachgesprächs wird das gewichtete arithmetische Mittel als Gesamtbewertung gebildet. Dabei werden Fachgespräch und Präsentation im Verhältnis 2:1 gewichtet.

5. Wann habe ich die Prüfung bestanden?

In jeder Prüfungsleistungen (Präsentation und Fachgespräch) sind mindestens ausreichende Leistungen (50 Punkte) nachzuweisen.

6. Wie oft kann ich Prüfungen wiederholen?

Ein nicht bestandener schriftlicher oder ein nicht bestandener mündlicher Prüfungsteil kann **zwei Mal** wiederholt werden.

7. Wie kann ich mich für eine Wiederholungsprüfung anmelden?

Für die **Anmeldung** zur Wiederholungsprüfung ist **jeder Teilnehmer selbst verantwortlich**. Es erfolgt **keine** automatische Erinnerung, Benachrichtigung oder Aufforderung durch die IHK Würzburg-Schweinfurt.

Die Anmeldung zur Wiederholungsprüfung muss innerhalb von zwei Jahren, gerechnet vom Tag der Feststellung des Ergebnisses der nicht bestandenen Prüfung, erfolgen.

Die Prüfungsanmeldung sowie Termine und Fristen finden Sie auf der Homepage unter: <http://www.wuerzburg.ihk.de/fortbildungspruefungen>.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für die Prüfung.



Würzburg-Schweinfurt
Mainfranken